

Bekanntmachung

Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung	AOK PLUS - Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen
Kontaktstelle	Geschäftsbereich Unternehmenssicherheit, Vergabestelle
Zu Händen	Frau Justitiarin Dana Seefeld
Postanschrift	Augustinerstraße 38
Ort	99084 Erfurt
Telefon	+49 80010590-80071
E-Mail	vergabestelle@plus.aok.de

Zuschlag erteilende Stelle

die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YRYMPYY>

Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YRYMPYY/documents>

Art und Umfang der Leistung

Gegenstand der vorliegenden Öffentlichen Ausschreibung ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die Lieferung und gebrauchsfertige Aufstellung (Montage) von Bürodrehstühlen für die AOK PLUS - Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen (nachfolgend: Auftraggeberin).

Eine detaillierte Leistungsbeschreibung zum Bürodrehstuhl ist den Bewerbungsbedingungen als Anlage 1-1 beigelegt. Die voraussichtlichen Lieferadressen umfassen 145 Standorte und sind in der Anlage 1-2 aufgeführt. Weitere Anforderungen sind in der Rahmenvereinbarung (Anlage 9) geregelt. Die Auftraggeberin ist berechtigt, ein Auftragsvolumen von maximal 300 Bürodrehstühlen abzurufen.

Die Rahmenvereinbarung beginnt am 01.01.2027 und endet, ohne dass es einer Kündigung bedarf, am 31.12.2028.

Die Auftraggeberin kann den Vertrag zweimal um jeweils 12 weitere Monate verlängern. Die Verlängerung ist dem Auftragnehmer spätestens drei Monate vor dem jeweiligen Vertragsende in Schriftform mitzuteilen. Der Vertrag endet, ohne dass es einer Kündigung bedarf, mit Ablauf der regulären Vertragslaufzeit oder des jeweiligen Verlängerungszeitraums, spätestens jedoch am 31. Dezember 2030. Ist das maximale Auftragsvolumen von 300 Bürodrehstühlen erreicht, endet die Rahmenvereinbarung unabhängig von der Laufzeit, ohne dass es einer Kündigung bedarf. Die Vertragspartner haben die Möglichkeit zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund.

Daneben ist die AOK PLUS service GmbH (Tochtergesellschaft der AOK PLUS) berechtigt, Leistungen aus der Rahmenvereinbarung abzurufen. Für diese Tochtergesellschaft handelt es sich um einen Vertrag zugunsten Dritter.

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	AOK PLUS - Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen
Postanschrift	Augustinerstraße 38
Ort	99084 Erfurt
Ergänzende / Abweichende Angaben zum Haupterfüllungsort	Bundesrepublik Deutschland, Freistaaten Thüringen und Sachsen

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

119/2026: Rahmenvereinbarung zur Beschaffung und Lieferung von Bürodrehstühlen

VO: UVgO

Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

Der Abruf der Bürodrehstühle erfolgt als Bestellung, in welcher die genaue Menge und die Lieferadresse (Warenempfänger) mitgeteilt wird. Die Lieferung soll innerhalb von sechs Wochen erfolgen.

Laufzeit bzw. Dauer

Beginn 01.01.2027

Ende 31.12.2028

Zuschlagskriterien

Siehe Vergabeunterlagen

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: Nein

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Anlage 4 der Bewerbungsbedingungen)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Darstellung des Gesamtumsatzes des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, aufgesplittet je Geschäftsjahr (Anlage 7-1 der Bewerbungsbedingungen)

- Eigenerklärung des Bieters, dass im Falle der Zuschlagserteilung eine Betriebshaftpflicht- und Vermögensschadenversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen je Schadensereignis pro Kalenderjahr
für Personen- und Sachschäden 2.500.000 EUR
für Vermögensschäden einschließlich Schäden aus der Verletzung des Datenschutzes 2.000.000 EUR
für Bearbeitungsschäden 150.000 EUR
für die gesamte Vertragslaufzeit abgeschlossen, diese während des gesamten Vertragsverhältnisses ununterbrochen aufrechterhalten und auf Verlangen der Auftraggeberin nach Zuschlagserteilung nachgewiesen wird (Anlage 7-3 der Bewerbungsbedingungen)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Detaillierte Darstellung von Referenzprojekten von vergleichbarer Art und Größe der letzten drei Jahre mit Angabe:

- des Kunden unter Angabe eines Ansprechpartners mit Tele-fonnummer
- der Dauer der Leistungserbringung/
- des Rechnungswertes
- der Beschreibung der Leistung mit Anzahl der Bürodrehstühle

unter Verwendung der Anlage 7-2. Die Auftraggeberin betrachtet lediglich solche Bieter als geeignet, welche aus den zurückliegenden drei Jahren mindestens 2 Referenzen vorweisen können, die mit dem verfahrensgegenständlichen Auftrag hinsichtlich Art und Umfang vergleichbar sind. Hinsichtlich Art und Umfang des Referenzprojektes kommt es der Auftraggeberin auf den Nachweis von Erfahrungen mit der Lieferung und Montage von Bürodrehstühlen an mehrere Standorte an.

Sonstige

Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: Rechtsform mit gesamtschuldnerischer Haftung.
Im Falle einer Bietergemeinschaft ist mit dem Angebot eine Bietergemeinschaftserklärung (Anlage 3 der Bewerbungsbedingungen) abzugeben. Darin haben alle Mitglieder zu erklären, dass sie gesamtschuldnerisch haften und einen Bevollmächtigten zu benennen, welcher alle Mitglieder der Bietergemeinschaft gegenüber der Auftraggeberin vertritt. Die unter Punkt B.I. 1. der Bewerbungsbedingungen in Bezug auf die Eignung zur Berufsausübung aufgeführten Nachweise sowie die Eigenerklärung zur Betriebshaftpflicht- und Vermögensschadenversicherung (Anlage 7-3 der Bewerbungsbedingungen) sind bei Bildung einer Bietergemeinschaft von jedem Mitglied vorzulegen. Die weiteren unter Punkt B.I. der Bewerbungsbedingungen in Bezug auf die wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit genannten Eignungsnachweise sind für alle Mitglieder der Bietergemeinschaft gemeinschaftlich zu erbringen.

Wesentliche Zahlungsbedingungen

Die Rechnungslegung erfolgt 7 Tage nach Lieferung. Die Rechnungslegung hat ausschließlich im Format XRechnung, Invoice01 oder Invoice02 zu erfolgen.

Die Rechnung wird 14 Tage nach Zugang einer prüffähigen Rechnung zur Zahlung fällig.

Etwaige zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen.

Die Vergabeunterlagen und sämtliche Informationen zum Vergabeverfahren sind ausschließlich elektronisch auf der Vergabeplattform des Deutschen Vergabeportals <https://www.dtv.de/> zu finden. Die im Projektraum der Vergabeplattform vorgegebene Gliederung der Unterlagen ist nicht maßgebend. Vielmehr sind die Vergabeunterlagen nebst Anlagen in der Kategorie "Leistungsbeschreibung" zu finden. Allgemeine Hinweise zum Verfahren sowie eine Liste der einzureichenden Unterlagen entnehmen Sie bitte dem Anschreiben nebst Anlage, das in der Kategorie "Anschreiben" zu finden ist.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote
Bindefrist des Angebots

29.10.2026 um 10:00 Uhr
15.12.2026

Zusätzliche Angaben

1) Die Kommunikation zwischen der Auftraggeberin und den Bewerbern bzw. Bietern ist ausschließlich über den Projektraum des Vergabeverfahrens auf der Vergabeplattform des Deutschen Vergabeportals (<https://www.dtv.de/>) möglich. Fragen und Hinweise zu den Vergabeunterlagen sind über den Projektraum des Verfahrens auf der o. g. Vergabeplattform rechtzeitig an die Vergabestelle zu richten, möglichst bis zum 22.10.2026.

Antworten werden ausschließlich und einheitlich auf der o.g. Vergabeplattform für alle Bewerber bzw. Bieter auch ohne Registrierung sichtbar eingestellt und sind regelmäßig selbst einzuholen.

3.) Bemusterung:

Die Bieter mit den fünf preislich bestplatzierten Angeboten haben nach Aufforderung durch die Auftraggeberin zusätzlich ein Muster des angebotenen Bürodrehstuhls zur Qualitätsprüfung und -bewertung anzuliefern und zu montieren sowie folgendes beizulegen:

- Bedienungsanleitung des angebotenen Bürodrehstuhls in Papierform, am Stuhl befestigt
- Stoffprobe mit Stoffname und Farbnummer in schwarz/anthrazit

Die Bereitstellung des Musters muss innerhalb der von der Auftraggeberin gesetzten Frist (ca. 10-14 Tage) erfolgen. Der Termin für die Musterstellung wird voraussichtlich in KW 47 liegen.

4.) Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 15.12.2026 um 23:59 Uhr.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YRYMPYY